



Kinostart: 25.06.2015 · DVD: 24.11.2015

DE 2015, 104 Minuten, FSK 12, 16:9 PAL, Dolby Digital 5.1 + 2.0, Region 2

REGIE Marc Brummund
 DREHBUCH Nicole Armbruster, Marc Brummund
 KAMERA Judith Kaufmann
 MIT Louis Hofmann, Alexander Held, Max Riemelt, Katharina Lorenz, Stephan Grossmann, Uwe Bohm u.a.
 SPRACHE deutsche Originalfassung, Audio-
 deskription (deutsch)
 UNTERTITEL Deutsch für Hörgeschädigte, Englisch,
 Französisch
 BESTELL-NR. D346
 EAN 4040592005904
 UVP 19,90 Euro
 EXTRAS Kinotrailer, Deleted Scenes, Interview
 mit dem Zeitzeugen Wolfgang Rosen-
 kötter, Booklet mit Hintergrundinfor-
 mationen

Freistatt

ein Film von Marc Brummund

Sommer 1968. Der Wind der Veränderung ist in den norddeutschen Kleinstädten allerhöchstens als Brise zu spüren. Mit selbstverständlicher Aufmüpfigkeit begegnet der 14-jährige Wolfgang seinem Alltag, seiner Mutter und vor allem seinem Stiefvater. Als er von seiner Familie in die abgelegene kirchliche Fürsorgenanstalt FREISTATT abgeschoben wird, findet er sich in einer Welt wieder, der er nur mit noch unbändigem Freiheitsdrang begegnen kann: Verschlossene Türen, vergitterte Fenster, militärischer Drill während der als Erziehung verbrämten täglichen Arbeitseinsätze in den Mooren der Umgebung. Doch für Wolfgang ist eins klar: Seine Sehnsucht nach Freiheit wird er so schnell nicht im Moor begraben.

FREISTATT ist nach dem Drehbuch von Nicole Armbruster und Marc Brummund entstanden, das mit dem Emdener Drehbuchpreis (vergeben von der Grimme-Jury) und mit der Lola in Gold (Deutscher Drehbuchpreis 2013) ausgezeichnet wurde.

„Uns hat diese unerhörte Gleichzeitigkeit fasziniert.“ sagt Marc Brummund. „Auf der einen Seite eine Gesellschaft, die zwischen Rock’n’Roll und Studentenrevolte schier unbändig nach Freiheit zu streben scheint, auf der anderen Seite die Fortschreibung eines institutionalisierten und in seiner Dimension kaum vorstellbaren Missbrauchs in Erziehungsheimen und Institutionen.“

Neben bekannten Darstellern wie Uwe Bohm als Stiefvater, Katharina Lorenz als Mutter, Alexander Held als Hausvater, sowie Max Riemelt und Stephan Grossmann als Erzieher, versammelte Marc Brummund für FREISTATT ein Ensemble viel versprechender Newcomer wie Langston Uibel, Anna Bullard und Enno Trebs. Sein Hauptdarsteller Louis Hoffmann wurde im Januar 2015 mit dem Bayerischen Filmpreis für den besten Nachwuchsdarsteller ausgezeichnet.

„Eine aufwühlende Story um den Kampf eines Jungen gegen Gewalt und Unterdrückung. Herzerreißend! (Saarländischer Rundfunk)“

„Packend, intensiv, aufwühlend und äußerst sehenswert! (Hessischer Rundfunk)“